



## Gewalt gegen Frauen

Gewalt gegen Frauen hat viele Gesichter. Ob Gewalt in Ehe und Partnerschaft, sexuelle Übergriffe und Vergewaltigung sowie Stalking, Menschenhandel und Gewalt im Rahmen von Prostitution oder Genitalverstümmelung, Mobbing, digitale Gewalt... Sie sind damit auf keinen Fall alleine. Es gibt unterschiedliche Möglichkeiten, Sie in dieser Situation zu unterstützen. Sie sind eingeladen, fachkundige Hilfe zur Begleitung zu finden. Qualifizierte Therapeutinnen, Beraterinnen, Anwältinnen stehen hilfesuchenden Frauen zu allen Formen der Gewalt vertraulich zur Seite.

### Hilfen in Aschaffenburg

z. B. SEFRA - Selbsthilfe- und Beratungszentrum für Frauen in Aschaffenburg (SEFRA) e.V. ist ein gemeinnütziger Verein und Träger eines unabhängigen Frauenprojektes, das die nachhaltige Verbesserung der Lage von Frauen in unserer Gesellschaft fördert und unterstützt, ein Selbsthilfe- und Beratungszentrum für Frauen in Aschaffenburg und Umgebung, eine Frauenberatungsstelle mit offener Angebotsstruktur und eine Anlaufstelle für Fragen zu allen frauenspezifischen Problemlagen

Beratungsangebote sind:

Notruf für Frauen und Mädchen, die vergewaltigt oder sexuell missbraucht worden sind oder werden  
Beratung für sexuell missbrauchte Frauen und Mädchen ab 16 Jahren

Beratung, Aufklärung und individuelle Strategieentwicklung bei »Stalking«

Hilfe und Unterstützung bei Gewalt in der Partnerschaft (Häusliche Gewalt)

Aufarbeitung von Krisensituationen wie z. B. Trennung und Scheidung, Mobbing am Arbeitsplatz, Arbeitslosigkeit und deren Folgen – Ess-Störungen, Depressionen und Ängste

Informationen über weitergehende und spezifische Hilfe- und Behandlungsmöglichkeiten im Sinne einer interdisziplinären Zusammenarbeit (Kliniken, TherapeutInnen, therapeutisch angeleitete Gruppen, soziale Einrichtungen, Polizei und Justiz)

Rechtsberatung durch eine Rechtsanwältin nach Voranmeldung (Voraussetzung ist eine Fördermitgliedschaft bei SEFRA e.V.)

#### **Notruf & Beratung für Frauen**

Frohsinnstraße 19, 63739 Aschaffenburg - **Telefon 06021 24728**,  
Telefax 06021 28510, E-Mail: [info@sefraev.de](mailto:info@sefraev.de)

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 9–17 Uhr, Mittwoch nach Vereinbarung, In Akut- und Notfällen sind kurzfristige Beratungstermine möglich; **Sofort-Dolmetschung in 16 Sprachen** bei Telefon- und persönlicher Beratung.

**Wichtig:** Bei der Kommunikation per E-Mail kann keine Sicherheit gewährleistet werden. Es wird empfohlen, bei vertraulichen Informationen eine telefonische Kontaktaufnahme oder eine Onlineberatung zu wählen. <https://beratung-sefraev.beranet.info>

Es gibt den Opferhilfefonds der Bayerischen Staatsregierung (Strafanzeige gegen den Täter erforderlich) <https://www.opferhilfebayern.de/Zuwendung.html> und den Fonds der Bundesregierung für Betroffene von sexueller Gewalt. <https://www.fonds-missbrauch.de/>

**Sie sind keinesfalls allein.**

Ihre Praxis für Wachstum und Entfaltung - Gabriele Hoppe  
Lindelweg 22, 63879 Weibersbrunn



## Bundesweites Frauenhilfetelefon – Gewalt gegen Frauen

Das Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen" richtet sich an alle Frauen, die von Gewalt betroffenen oder bedroht sind – ganz gleich, ob die Gewalterfahrung in der Vergangenheit oder Gegenwart liegt. Z. B. Sexualisierte Gewalt ist ein massiver Eingriff in die Intimsphäre einer anderen Person gegen ihren Willen. Sie wird oft als Mittel zur Demütigung und Machtdemonstration angewandt. Bundesweit kommt es jährlich zu etwa 12.000 bis 13.000 Anzeigen wegen Vergewaltigung oder sexueller Nötigung.

Darüber hinaus können sich auch Menschen aus dem sozialen Umfeld der Frauen, die Gewaltbetroffene unterstützen wollen z. B. Verwandte, Freundinnen und Freunde sowie Fachkräfte beraten lassen. Das Hilfetelefon stellt auch den Kontakt zu Unterstützungseinrichtungen in der Nähe her. Außerdem richtet sich das Angebot an Fachkräfte, die in ihrem Berufsalltag mit dem Thema Gewalt gegen Frauen in Kontakt kommen.

Das Beratungsangebot gilt unabhängig von sozialer und ethnischer Herkunft, Religion sowie sexueller Orientierung und Identität der hilfesuchenden Personen.

Frauen, die von Gewalt betroffen sind, können sich bei all ihren Fragen an das Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen" wenden: **Hilfetelefon 0 8000 116 116** - oder online- oder chat-Beratung - <https://www.hilfetelefon.de/beratung-fuer-frauen.html>.

Telefonische Erreichbarkeit: rund um die Uhr, auch an Wochenenden und Feiertagen – an 365 Tagen im Jahr. Ihr Anruf beim Hilfetelefon ist kostenlos. Selbst ohne Guthaben auf dem Mobiltelefon kann die Beratung genutzt werden.

Die Beraterinnen beim Hilfetelefon sind ausgebildete und erfahrene Fachkräfte. Sie hören Ihnen zu und nehmen Sie, Ihre Situation und Ihre Fragen ernst. Sie allein bestimmen, was Sie uns anvertrauen und was Sie lieber für sich behalten wollen. Wenn Sie es möchten, vermittelt die Beraterin Ihnen Unterstützungsmöglichkeiten und Hilfsangebote in Ihrer Nähe.

Selbstverständlich wird Ihr Anruf und der Inhalt des Gesprächs streng vertraulich behandelt. Ratsuchende können ihre Fragen jederzeit anonym stellen und sich darauf verlassen, dass die Beraterinnen persönliche Informationen und Daten weder erfassen noch weitergeben. Ihre Rufnummer wird der Beraterin nicht angezeigt und kann nicht zurückverfolgt werden; sie wird nicht im Einzelverbindungsanruf angezeigt.

## Hilfen durch die Polizei

Gewalt in der Familie gilt inzwischen als die weitest verbreitete Form der Gewalt, die ein Mensch in seinem Leben erfahren oder beobachten kann. Mehr als 40.000 Frauen flüchten jährlich bundesweit teilweise auch mit ihren Kindern in eines der mehr als 400 Frauenhäuser in Deutschland.

Häusliche Gewalt ist ein Phänomen, dessen Existenz und Allgegenwärtigkeit in unserer Gesellschaft sowohl von Opfern als auch von Tätern und Mitwissern nach außen hin häufig tabuisiert wird:

**Broschüre des Bayer. Staatsministeriums des Innern „Häusliche Gewalt - Die Polizei informiert“**  
<https://www.polizei.bayern.de/unterfranken/schuetzenvorbeugen/kriminalitaet/haeuslichegewalt/index.html>: (Broschüre nur als Download über die genannte Homepage). – **Notruf 110**

Quellen: [www.sefraev.de/](http://www.sefraev.de/), <https://www.hilfetelefon.de/> <https://www.polizei.bayern.de/>

**Sie sind keinesfalls allein.**

Ihre Praxis für Wachstum und Entfaltung - Gabriele Hoppe  
Lindelweg 22, 63879 Weibersbrunn

